

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 81 (2003)
Heft: 7-8

Vorwort: Direkter Zugang
Autor: Mahnig, Emil

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ZEITLUPE

Die Zeitlupe wird von Pro Senectute Schweiz herausgegeben und erscheint im 81. Jahrgang.

Redaktionsadresse

Schulhausstrasse 55, Postfach 642, 8027 Zürich
Telefon 01 283 89 00, Fax 01 283 89 10
Mail zeitlupe@pro-senectute.ch, www.zeitlupe.ch

Herausgeberin

Pro Senectute Schweiz, Geschäfts- und Fachstelle,
Lavaterstrasse 60, Postfach, 8027 Zürich
www.pro-senectute.ch

Chefredaktor

Emil Mahnig (mg)

Produktion

Katrin Buchmann

Redaktion

Annegret Honegger (agh), Heidi Jauch (juh),
Erica Schmid (ecs), Usch Vollenwyder (uvo),
Nicole Spiess (Bildredaktion)

Freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Reto Baer, Gottfried Egg, Alfred Ernst,
Esther Kippe, Paul Müller, Martin Sebastian,
Arnold B. Stampfli, Dr. Rudolf Tuor

Grafik/Layout

Nadia Lattmann (verantwortlich), Cordula Klaus

Redaktionssekretariat

Ursula Karpf, Heidi Müller

Abonnemente, Adressänderungen

Ursula Karpf, Telefon 01 283 89 13
Zeitlupe, Postfach 642, 8027 Zürich

Abonnements- und Einzelverkaufspreise

10 Ausgaben jährlich CHF 35.–, Europa CHF 42.–
(EUR 30.–), übriges Ausland CHF 52.–,
Einzelverkaufspreis CHF 4.– (am Kiosk erhältlich)

Zeitlupe als Hörzeitschrift

SBS (Schweizerische Bibliothek für Blinde und Sehbehinderte), Auskunft über Telefon 043 333 32 32

Inserate

Ziegler Druck- und Verlags-AG, Mary-Anne Maczassek,
Postfach 778, 8401 Winterthur,
Telefon 052 266 99 86, Fax 052 266 99 13

Kleinanzeigen Tarife / Adresse auf Seite 47

Druckvorstufe Bilder

Litho Studio Wetzikon AG, Wetzikon

Druck und Expedition

Ziegler Druck- und Verlags-AG, Winterthur

Auflage: 66 478 verkauft, 433 gratis (WEMF 2002),
Leserschaft 105 000 (MACH 2002) – ISSN 1420-8180
Für unverlangt eingesandte Unterlagen kann
die Redaktion keine Haftung übernehmen.

Die nächste Zeitlupe erscheint am 26. August 2003.



Direkter Zugang



Emil Mahnig
Chefredaktor

Es waren nur zwei, drei Sätze im letzten Editorial. Aber sie haben eine deutliche Reaktion ausgelöst. Bundespräsident Pascal Couchepin als neuer Präsident von Pro Senectute... Das konnten einige unserer Leserinnen und Leser nicht verstehen. «Gahts no?», fragten sie.

Pascal Couchepin hat inzwischen den Vorsitz der Pro-Senectute-Stiftungsversammlung übernommen. Er setzt damit eine Tradition fort, die 1917 bei der Gründung begonnen hat. Immer stand seitdem ein Mitglied des Bundesrates an der Spitze von Pro Senectute.

Giuseppe Motta, Philipp Etter, Hans-Peter Tschudi, Flavio Cotti und Ruth Dreifuss gingen Pascal Couchepin voran. Sie alle haben damit den besonderen Charakter der Stiftung deutlich gemacht. Sie ist privat – und gleichzeitig nimmt sie öffentliche Aufgaben wahr.

Pascal Couchepin ist in den letzten Wochen offene Fragen provokativ angegangen. **Er hat – wie das seine Art ist – Klar-text geredet. Ich denke: Das darf sein. Das muss vielleicht sein. Das heisst aber noch lange nicht, dass alle seiner Meinung sein müssen.** Dafür leben wir doch in einer Demokratie.

Anlässlich der Wahl von Pascal Couchepin hat der Präsident des Pro-Senectute-Stiftungsrates, Albert Eggli, ganz deutlich darauf hingewiesen, dass es gelegentlich zu Meinungsverschiedenheiten kommen könne. Für Pascal Couchepin ist das kein Problem. Und auch nicht für Pro Senectute. **Und wer weiss: Vielleicht bekommt Pascal Couchepin durch die Verbundenheit mit Pro Senectute einen direkteren Zugang zu den älteren Menschen. Dafür können wir doch sorgen. Oder nicht?**

Zu einem anderen spannenden Thema: **Peter Zumthor, erfolgreicher und international anerkannter Architekt, baut zum ersten Mal ein Haus – für sich.** Warum und mit welchen Überlegungen, lesen Sie im grossen Interview von Erica Schmid auf Seite 18.

Hinaus aus den eigenen vier Wänden will Loni Niederer. **Die 74-Jährige plant den Umzug ins Altersheim und beginnt einen neuen Lebensabschnitt.** In einer dreiteiligen Serie begleitet die Zeitlupe die Rentnerin. Wie Loni Niederer sich auf den grossen Tag vorbereitet, lesen Sie ab Seite 22.

Unsere Redaktorin Usch Vollenwyder war für Sie auf Reisen. Sie hat eine Gruppe nach Monaco begleitet **und in einem Reise-ABC die wichtigsten Tipps und Erfahrungen festgehalten.** Profitieren Sie davon für den Fall, dass auch Sie sich demnächst «auf und davon» machen. **Und wenn Sie daheim bleiben müssen oder wollen, so profitieren Sie von unserer neuen Spiel- und Rätsel-seite.** Viel Spass beim Knobeln. Und beim Lesen der Zeitlupe überhaupt!



Architekt Peter Zumthor im Gespräch mit Zeitlupe-Redaktorin Erica Schmid.